

Gesuch um Bevorschussung und Inkasso

von Unterhaltsbeiträgen für Kinder gemäss Art. 290 bis 293 ZGB und gestützt auf das kantonale Gesetz über die Bevorschussung von Unterhaltsbeiträgen (Alimentenbevorschussungsgesetz) vom 6. Dezember 1987 (20.3461)

1. Angaben über den obhutsberechtigten Elternteil

.....
Name

.....
Vorname

.....
Geburtsdatum

.....
Zivilstand

.....
Wohnadresse

.....
aktueller Beruf

Berufstätig ☐ ja ☐ nein

.....
erlernter Beruf

.....
Arbeitgeber

.....
Anstellung in % (Vollzeit / Teilzeit / Aushilfe)

2. Angaben über den Stiefelternteil / Konkubinatspartner

.....
Name

.....
Vorname

.....
Geburtsdatum

.....
Zivilstand

.....
Wohnadresse

.....
aktueller Beruf

Berufstätig ☐ ja ☐ nein

.....
erlernter Beruf

.....
Arbeitgeber

.....
Anstellung in % (Vollzeit / Teilzeit / Aushilfe)

3. Angaben über das/die anspruchsberechtigte/n Kind/er

.....
Name, Vorname

.....
Geburtsdatum

.....
Name, Vorname

.....
Geburtsdatum

.....
Name, Vorname

.....
Geburtsdatum

.....
Inhaber/in der elterlichen Sorge

Kindes- und Erwachsenenschutzrechtliche Massnahmen

☐ ja

☐ nein

Welche Art von Beistandschaft

.....

.....
Name des/der Beistands/Beiständin

.....
Vorname des/der Beistands/Beiständin

.....
Adresse des/der Beistands/Beiständin

.....
Plz/Ort des/der Beistands/Beiständin

4. Angaben über das/die anspruchsberechtigte/n Kind/er, das/die aus der obligatorischen Schulpflicht entlassen wurde/n oder bereits mündig ist/sind¹.

.....
Name

.....
Vorname

.....
Adresse

.....
PLZ/Wohnort

.....
Zivilstand

.....
Schule / Berufsbildung

.....
Dauer der Ausbildung

.....
Lehrlingslohn

¹ Nur massgebend zur Abklärung der wirtschaftlichen Selbständigkeit des anspruchsberechtigten Kindes

5. Angaben über den Alimentenschuldner

.....
Name

.....
Vorname

.....
Geburtsdatum

.....
Zivilstand

.....
Wohnadresse

.....
aktueller Beruf

Berufstätig

☐ ja

☐ nein

.....
erlernter Beruf

.....
Arbeitgeber

.....
Anstellung in % (Vollzeit / Teilzeit / Aushilfe)

6. Unterhaltsanspruch

Rechtstitel

- Gerichtsurteil vom:

.....

- Richterliche Verfügung vom:

.....

- Behördlich genehmigter Unterhaltsvertrag vom:

.....

Höhe des Unterhaltsbetrages:

- bis zum Altersjahr

Fr.

- vom bis zum Altersjahr

Fr.

- vom bis zum Altersjahr

Fr.

- vom bis zum Altersjahr

Fr.

Indexierung

Landesindex (Basisjahr)

Indexklausel: Punkte (Stand). Jährliche Anpassung per 1., erstmals
am 1. Januar / Index per November des Vorjahres
Jahr Monat

Wer bezieht die Kinderzulagen?

.....

7. Angaben über die Fremdplatzierung des Kindes bzw. der Kinder

- Tagesstätte / Tagesmutter Fr. / Monat
- stationäre Unterbringung Fr. / Monat
- Pflegefamilie Fr. / Monat

8. Angaben über bisherige Inkassobemühungen

.....
Art der Bemühungen

.....
Zahlungseingänge

.....
Rückstände¹

¹ Wenn die Rückstände über mehrere Monate bestehen, sind diese auf einem separaten Blatt mit Angaben über Monat, Jahr und Betrag, aufzuführen.

Wichtig !!!

Ich verpflichte mich zu wahrheitsgetreuen Angaben und zur Mitteilung wichtiger Änderungen der Verhältnisse (Adressänderung, Wohnortwechsel, Verheiratung, Eingehen eines Konkubinales usw.). Ich habe jede Veränderung der Einkommens- und Vermögensverhältnisse aller Familienglieder zu melden.

Von jedem Kind, das das 16. Altersjahr erreicht, muss ich einen Ausbildungsnachweis (Schulbestätigung, Lehrvertrag usw.) einreichen. Ich bin verpflichtet, die Alimenteninkasso-Hilfestelle über einen Abbruch oder Abschluss der Ausbildung bzw. die Aufnahme einer Erwerbstätigkeit des Kindes unverzüglich zu orientieren.

Ich nehme zur Kenntnis, dass ich zu Unrecht bezogene Vorschüsse zurückerstatten muss.

Ich ermächtige die Alimenteninkasso-Hilfestelle zur Einreichung gerichtlicher Begehren gemäss Art. 291/292 ZGB und Art. 217 StGB, wenn das Inkasso der Alimente gefährdet ist.

Ich gebe die Zustimmung zur Verrechnung der Vorschüsse mit rückwirkend eingehenden Sozialversicherungs- und Sozialleistungen im Sinne von Art. 285 Abs. 2 ZGB (AHV-, IV-, BVG-Kinderrenten, Ergänzungsleistungen, Kinderzulagen, Taggelder oder andere Renten). Ebenso bin ich mit der Verrechnung zu viel bezogener Vorschüsse mit künftigen Vorschüssen einverstanden.

Ort und Datum

Unterschrift:

.....

.....

Beilagen

- **Rechtstitel** (Gerichtsurteil oder Unterhaltsvertrag)
- **Aufstellung über rückständige Unterhaltsforderungen**
- **Angaben über gesetzliche oder vertragliche Kinderzulagen**
- **Angaben über Einkommen und Vermögen** (aktueller Kontoauszug)
- **Angaben über Fahrhabe** (Auto, Motorrad)
- **Kopie Steuerveranlagung / Steuererklärung**
- **Kopie Rentenverfügung** (Rentenbescheid)
- **aktueller Lohnausweis**
- **Angabe über Miete und Nebenkosten** (Kopie Mietvertrag)
- **Allfällige Unterlagen über das Einkommen und Vermögen des Kindes** (aktuelle Kontoauszüge)
- **Kopie Prämienverbilligungsentscheid**
- **Kopie Krankenkassenpolicen**
- **Kopie weiterer Versicherungen** (Hausrat usw.)
- **Inkasso- und Prozessvollmacht** (wird beim Gespräch erstellt)
- **Abtretungserklärung** (wird beim Gespräch erstellt)

Bargeldlose Auszahlung

- Postcheck-Konto Nr./IBAN-Nr.
- Bankkonto-Nr. / IBAN-Nr.
- Name und Adresse der Bank
- Name der Kontoinhaberin

Erreichbarkeit

Telefon

- Privat
- Geschäft
- Natel

E-Mail-Adresse

- Privat
- Geschäft